

MEILICKE HOFFMANN & PARTNER RECHTSANWÄLTE

Download von der Meilicke Hoffmann & Partner Webseite. © MEILICKE HOFFMANN & PARTNER 1999 - Alle Rechte vorbehalten

Steuerrecht in der anwaltlichen Praxis, Anwaltverlag Bonn

Von RA und Fachanwalt für Steuerrecht Dr. Thomas Heidel und RA und Fachanwalt für Arbeitsrecht Dr. Stephan Pauly

2. Auflage 2000, 1004 Seiten, 148,00 DM (Subskriptionspreis bis 28.2.2000), danach 168,00 DM, Deutscher Anwaltverlag, ISBN 3-8240-0198-5

Die Autoren behandeln die typischen Steuerfragen in der anwaltlichen Beratungs- und Prozeßpraxis. Dabei werden steuerrechtliche Probleme verzahnt mit den Schwerpunkten anwaltlicher Tätigkeit dargestellt. Behandelt werden die steuerlichen Ausprägungen u.a. folgender Gebiete:

- Gesellschaftsrecht
- Arbeitsrecht
- Immobilienrecht
- Erben und Schenken
- Familienrecht
- Renten und Sozialleistungen
- Recht der Handelsvertreter
- Insolvenzrecht
- Unternehmenskauf
- Wichtige Vertragstypen
- Zivilprozeß
- Geldstrafen und Geldbußen

Die vernetzte Darstellung berücksichtigt insbesondere die praxisrelevante Rechtsprechung des Bundesfinanzhofes und die Auffassung der Finanzverwaltung. Sie verdeutlicht das Zusammenspiel der unterschiedlichen Rechtsmaterien und vermeidet zeitraubenden Suchaufwand in der Literatur zu einzelnen Rechtsgebieten.

Buchbesprechungen zur 1. Auflage:

"Soweit ich sehe, ist dieses Konzept im Augenblick tatsächlich bahnbrechend ... Obwohl ich eigentlich glaube, hinreichend unterrichtet zu sein, habe ich dieses Buch in meine jederzeit erreichbare Handbibliothek gestellt."

RA Dr. Michael Streck in NJW 1996, 3198

"... Das Werk enthält in denkbar komprimierter Form die steuerlichen Probleme (und deren Lösungen), die in der täglichen Anwaltspraxis auftreten. Die verwirrende Vielfalt des Steuerrechts wird transparent und verständlich gemacht."

RAin Angelika Amend, InVO Heft 5/1996

"... das Werk wird gerade dem Nichtsteuerspezialisten, an den es sich ja wendet, gute Dienste leisten. Von ihm werden nicht nur Rechtsanwälte, sondern auch Notare, zumal Anwaltsnotare, profitieren."

RAuN Ulrich Ziegert in zfs, Heft 5/1996

"... eine echte Bereicherung der anwaltlichen Steuerrechtsliteratur."

RA und vBp Dr. Reinhard Möller in AnwBl, Heft 6, 1996

MEILICKE HOFFMANN & PARTNER RECHTSANWÄLTE

Download von der Meilicke Hoffmann & Partner Webseite. © MEILICKE HOFFMANN & PARTNER 1999 - Alle Rechte vorbehalten

Buchbesprechungen zur 2. Auflage:

In der derzeitigen politischen Situation ist es schon mutig, ein Buch - und nicht nur eine Loseblattsammlung - über Steuerrecht herauszugeben. Selten hat es in den letzten 40 Jahren eine Regierung gegeben, die so schnell gerade erst erlassene Gesetze wieder ändert oder alternativ es über Monate bei der Ankündigung beabsichtigter Änderungen beläßt.

Die neue 2. Auflage des "Steuerrecht in der anwaltlichen Praxis " ist da anscheinend der einzige beständige Fels in der steuerlichen Brandung. Mit großer Übersichtlichkeit und gut gewählten Überschriften leitet das zweigeteilte Inhaltsverzeichnis sinnvoll durch das Steuerrecht.

Inhaltlich versucht das Werk bei der volatilen Gesetzeslage dadurch aktuell zu bleiben, daß es eher auf bewährte Kriterien und Entscheidungen zurückgreift als auf die Blüten der aktuellen Steuergesetzgebung. Dementsprechend wird auch bei der Abgrenzung des Selbständigen von dem Angestellten zunächst die Rechtsprechung bis 1999 dargestellt, an Hand dieser die Abgrenzung vorgenommen und die neue Gesetzgebung nur parallel in einem separaten Kapitel dargestellt.

Neben den Standardthemen widmet sich das Werk erfreulich ausführlich unter anderem auch dem Thema Unternehmenskauf, obwohl dieses Thema sicher nur von einer sehr kleinen Anzahl Rechtsanwälte aktiv in ihrer täglichen Praxis belegt werden wird.

Insgesamt ist das "Steuerrecht in der anwaltlichen Praxis" ein ideales Einsteigerwerk für jeden diesen Interessen-/Tätigkeitsschwerpunkt benennenden Junganwalt. Deshalb auch - und vor allem wegen der schwierigen Aufgabenstellung unter der jetzigen Steuergesetzgebung - eine Bewertung von:

§§§§§

RA Guido Schmitz-Krummacher in advice 2000, 30 f.